

Für die anhaltige unserer Vermüthung dargebrachten
Gliedkunde und Aufmerksamkeiten sagen wir unseren
herzlichsten Dank.
Militärisch, im Jahr 1922.
Paul Mattern und Frau
Else, geb. Trautmann.

Heute nachmittag 3 Uhr verschied nach kürzerem,
mit grösster Gotteshilfe getragenem Leid, nach
dem Allmächtigen unerschöpflich Ruhesel, seines
alte geliebte Frau, unsere herzogtum Mutter,
Schwester, Schwiegertochter und Tante.

Frau Frieda Mayer,
geb. Neite,
einen Tag vor Vollendung ihres 31. Geburtstages.

Im heiligen Schmerz.
Schultheiss. Ober-Breslau, Oberried,
den 27. Juli 1922.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigung: Sonntag, den 30., nachm. 4 Uhr, vom
Trauerhause nach dem Waldfriedhof bei Militärsch.

Statt Karten.

Für die innige Teilnahme, die uns bei dem so
schweren Verluste meiner treuen Lehensträgerin,
unserer unvergessenen Mutter, Schwieger- und
Großmutter zustand geworden ist, sprechen wir
allen, insbesondere Herrn Pastor Paech für
seine trostreichen Worte unsern herzlichsten
Dank aus.

Militärsch, den 25. Juli 1922.

August Petke und Kinder.

Für die liebenswerte Teilnahme bei der Beerdigung
unsrer lieben Mutter, Schwieger- und Grossmutter, der

Frau Christiane Reim,
geb. Hartlog.

sagen wir Allen unseren herzlichsten Dank.

Schultheiss, Neu-Strelitz, Berlin, im Jahr 1922.

Die trauernden Hinterbliebenen.



Für die schöne und beweckte Feier zur Erinnerung des
Dienstleistungsunterer Fuchs untergestellten Helden liegen
wir allen denen, die sich durch Spenden, Milde und Arbeit
an die Errichtung eines ehrenhaften Andenkens verdient
gemacht haben, unsern

herzlichsten Dank.

Gerade danken wir den Herren Pastor Dötschel,
Landrat Sperling, Gutsbesitzer Schlesien, Herrn Grafen
Kohrberg, dem Altersverein, den ehemaligen Dienstleis-
tungsfrauen, Bauhütte ehehmen die aufmerksame
Tätigkeit der Herren Scherf, Seidel, Baumwollweber
Schoel, Gemeindeschaerer Geber, der Denkmals-
kommission und aller dezer an, die durch Spannenden
unserer Leben gedacht haben.

Die Hinterbliebenen der gefallenen Helden
aus Puchau und Wallau.

30. Buchtviehauktion

des Verbands der Mindenbündler, G. V.

Mittwoch, den 9. August 1922,
beginnend 11 Uhr beginnend,

in Breslau-Hartleb.

Endstation des Güterbahnhofs, Seite 2,
5 Minuten vom Südbahnhof.

Versteigerung von ca. 70 Herdbuch-

bulen bezw. tragend. Herdbuchtrüger.

Gesetzgebungserlaubnis durch die Gesellschaft des

Verbands Südländischer Mindenbündler, Breslau X.

Bauernhof 7, und an der Kasse.

Wir laden Sie unter Rücksicht in Gradenberg zum ma-
haft baldigen Antritt

einen Lehrling

mit guter Schulbildung. Gute feste Körpern belieben Sie unter Ab-
schiff des leichten Schulwissens zu machen an.

Landwirtschaftliche Hauptgenossenschaft,
Zweigstelle Militärsch,
Bahnhoftstraße 18.

Telegr.-Adr.: Nowaco.

Tel. I. Ortsverk.: R. 7655, 4750, f. Fernverk. R. 1500.

Nöthel, Weber & Co.

Bankgeschäft

Breslau V am Museumsplatz

Eröffnung von Kundenrechnungen, Kontokorrenten, Krediten,
Scheckkonten

Vermögens-Verwaltungen

Sorgfältigste Auskunftserteilung über jedes notierte und unnotierte Papier.
Akreditive :: Sorten :: Devisen.

Bu der

am Sonntag, den 30. Juli 1922,
Rathausbuden

Einweihung des Kriegerdenkmals in Nesselwitz

lade ergebnell ein

Der Denkmals-Ausenschuh.

Zur Einweihung des Kriegerdenkmals in Gollnow

am Sonntag, den 30. Juli, nachm. 3 Uhr,
laden ergebnell ein

Gemeinde und Gut Gollnow.

Gehen Sie

und überzeugen Sie sich, daß unter Weile infolge alter Lager-
bediße noch etwas billig steht. Wir bieten als Rabatt vorbehalt an:

Aus Reichsbeständen:

Militschkenntnisse, Riesen, Ziehblätter, Zugtore, Stahl-
ketten, Militsch, Treuen, Winkelblätter, Holzketten,
Anhängerbleche, Karbidblätter, Eisenketten, Blaue-
winden, Peile, Militschauflöschke, neu und gebraucht,
Militschfeld, grau Sipo-Mantel, Feldgrau und schwarze
Tarnhosen, Brechschalen, einzeln Weisen, sowie ganze
dreiteilige Auszüge, Feiner

Herren-, Damen- und Kinderschnürstiefel

in schwarz und farbig, Frauen-Arbeitsstiefel, Hansdohne

in über und Zug, Henden, Unterhosen, Soden,

Damenröcke, Unterträge, ganze Waschkleider,

sowie ein großer Posten

Männer-, Burschen- und Kinder-Sommeranzüge.

Auf Rautliche Sommerjedem gedenken wir, solange der Vorort reicht,

5% Rabatt.

Um Reckmann-Gehwegsäcke, geben wir diesen großzügigen
Angebot zu modern halten, halten mit unter 50 Pfennigen je einem
Gummibund, den 29. 7. bis einschließlich Sonntag, den 6. 8.

unterbrüder geöffnet.

Abholung auf dem Platz zu vergeben, an einer
oder zwei Tagen, die nicht länger als 10 Tage sind,
möglich ohne Antrag, welches
landes Haushalt mitbringen muß.

Borsig, Schlesien.

Einkaufs-, Verkaufs- u. Arbeitsgesellschaft

m. b. B. Breslau,

Filiale Tschöschwitz,

gegenüber Richter's Gasthaus. Rein Laden.

kaufe täglich

waggon und fuderweise

Wiesen-Heu

sowie sämtliche Sorten

Getreidestroh

zu den allerhöchsten Tagespreisen.

Paul Brylla,

Landesproduktions - Großhandlung,

Telephone Nr. 103, Militärsch, Bahnhoftstraße 12.

Wir suchen Sie unter Rücksicht in Gradenberg zum ma-
haft baldigen Antritt

einen Lehrling

mit guter Schulbildung. Gute feste Körpern belieben Sie unter Ab-

schiff des leichten Schulwissens zu machen an.

Landwirtschaftliche Hauptgenossenschaft,

Zweigstelle Militärsch, Bahnhoftstraße 18.

Schäfte jed. Art fertigt nach Maß
(auch nehme ich jedes Leder zur Anfertigung von
Schäften entgegen)

Paul Jantke, Militärsch, Bahnhofstraße 12,
Leder, Schäfte, Schuhmacher-Artikel.

Frühkartoffeln

zum Preise von M. 300 für den Bentner
verlaufft

Landwirtschaftl. Hauptgenossenschaft,
Bahnhoftstraße 16.

Der Kreis Militärsch und Schlesien als Aufkauftbezirk für
Stroh- u. Rösselschäfte

angeboten und haben wie großes Interesse, auch die Pächte im
freien Bereich von dort weiter zu erwerben. Wir bitten alle Päch-
te, um den Handel weiter zu befähigen resp. zu vereinfachen und
werden uns erlauben, in nächster Zeit Aufkäufer nach dort zu entsenden.

Petzoldt & Hoffmann,
Fleischkost- und Aufbereitungen-Aufkauft,

Altwaßser in Schlesien.

Suche hochtragende Rübe und Rübe mit Halben

zu kaufen und bitte um Angebote.

Carl Gerlach, Bichhandlung, Militärsch,
Telephone 27.

Außerdem habe ich 3 schöne Ferkel abzugeben.

Unter

möbl. Zimmer -
mit oder ohne Fenster zum 1. August
gefragt. Abholung an die Geschäftsstelle
bitte ob. Ich unter „Zimmer“

Abholung auf
dem Platz zu vergeben, an einer
oder zwei Tagen, die nicht länger als 10 Tage sind,
möglich ohne Antrag, welches
landes Haushalt mitbringen muß.

Borsig, Schlesien.

Landwirtschaftssohn,
zu verpachten bei

Freitag. Schlesien. Bahnhoftstraße 12.

Gut Schlesien
Baderbrunnenbaum

zu verpachten bei

Borsig, Schlesien.

**Eine Milchsau u. eine
Ziegelei** haben einen Vertrag bei
Fried. August Nisterpke,
Militärsch.

8 bis 4 Fuhren

Pferdedünger hat abzugeben

L. Gralla, Bahnhoftstraße 22.

Preise der Getreiden.

Milchso. den 26. Juli.

Wurst 100 kg. (Sack) 250,- (Sack) 220,-

Wurst 100 kg. (Körner) 220,-

Wurst 200 kg. 190,-

Wurst 300 kg. 170,-

Kartoffeln (neue) 70,- (Sack) 60,-

Kartoffeln (frisch) 55,- (Sack) 50,-

Brood 50,- (Sack) 45,-

Brood bei 1 kg. 100,-

Herr pro Kg. 350,-

Apfelkörner 100 kg. 10,-

Apfelkörner 100 kg. 10,-

Brot 292 SW. 61.



Schwimm-Verein
Militisch.
Sonntags abend 8 Uhr
in der Schwimmhalle:
Italienische Nacht.
Parties haben nur Mitglieder
und deren läufige Angehörige.
Der Vorstand.
Bei ungünstiger Witterung findet
im Saale "Die Linde" ein Vor-
gungssabend statt.

Krieger-Verein
Militisch.

Der Kriegerverein ist bestellt
um seinem Ziel die Teilnahme
am 30. Juli, neun, 2½ Uhr,
vor dem Rathaus in Breslau.

Der Vorsitzende.

Sommerprossen salbe
und
Sommerprossenfeife
noch Platz. Unsere
wissenschaftliche Mittel zur Be-
seitigung von Sommer-
prossen, reißlich in der
Adler-Apotheke Sulau
Telephon 23.

Das Ablegen von Pilzen
ist meines Erachtens höchst
gefährlich. Es kann
geradezu Sepsis führen. In der
Strafe verboten.
Paul Puder, Arzt Sulau.

Ich warne
Herrn vor Entstehung falscher
Gerüchte über mich und meine
Frau. Heute Freitag, den 29. Juli
ist ich sonst gegen 12 Uhr
auf dem Markt zu Sulau.

Will Morisse.
Um Festzüge zu vermeiden,
die den Ruhestand im Gedenk-
tag und Umzug ergeben mit, daß
es jedem frei steht, mich zu rufen.
Die Stadt, das die Wehr-
schaften und militärischen Verbän-
den, kann mich nicht rufen, wenn
ich, bevor der 29. Juli, auf
Grau Schoppenhauer,
Sulau, komme.

Nen eingetrossen:
Monturjaden und -hosen,
Monturzubehörzettel,
gekreiste Herzen hosen,
Herrenkratzungen,
Herrenwesten, Herrenhemden,
Kreidblöder, Taschenlöhner,
Damenkleiderkratzungen,
Rüdesegelzugkratzungen,
Nähgarn, verhindert. Säulen,
Waschläufe, alle Sorten, u. d.
in der Verkaufsstelle
W. Sela. Bahnhofstr. 26.
Rein Leben.

Bergglasen
und verfüllen
von Kristall, auch antik, aber
! nimmt
Otto Diencerowitz
Buchbinderei und Glashütte,
Trzesberg, Langstraße 27.

Neuerst preiswert

in großer Auswahl habe ich
am Lager:

Gretide- und Grasmähmaschinen,
Ernte-Nachreihen, Breitdrehmaschinen mit
Strohableiter und Siebrahmenhüttler, Göpel,
Wurfmaschinen, Eckert-Zweisharpflüge, leichte
einfache Plüge mit Holzgrängel, Kultivatoren,

Drillmaschinen,

Saat- u. Ackereggen, Wasser- u. Saucerpumpen,

Jahresfässer, 500-1000 Ltr. Inhalt,

Kartoffelgräber „Fünfstab“, Kartoffelsortier-
maschinen, Hackselmaschinen, Brückenwagen,

Hausbadösen,

Zentrifugen, Buttermaschinen, Waschmaschinen
u. s. w.

Besichtigung erbeten!

Größtes Entgegenkommen!

Hermann Grunert,
Maschinenfabrik, Militisch, Bahnhofstr. 3.
——— Telephon 51. ———

Bauberatung, Entwurf, Bauleitung,
Bebauungspläne, Siedlungstypen,
landwirtschaftl. Gebäude, Wohnhäuser, öffentl. Bauten,
Kriegergerüben, Friedhofskunst.

Baurat H. Schroeder, G., Dipl.-Ing.,
Fränkelplatz 9, Breslau 2, am Hauptbahnhof.

Bauausführung
Heinz Schroeder, Arch.,
Militisch, Bahnhofstrasse 23a.

Das Pilzesuchen
auf den Thüringer Wiesen ist
bei Strafe verboten.

Die Gutswirksamung.

Branchekundiger Auskäufer
für Strößn. u. Rüttelsdorf der neuen Ernte gesucht.
Petzold & Hoffmann, Flachsäfte und
Aufbereitungsanstalt, Altwasser i. Schlesien.

„Busch“
Sonntag, den 30. Juli:
Großer Tanz.
Es lädt eigentlich in
Otto Fasslok.

Gasthof Brün von Preuen,
30. Juli, 9 Uhr:
„Großer Tanz.“
Es lädt eigentlich ein
Reis.

Sonntag, d. 30. Juli,
um 10 Uhr:
mit dem Radfahrer der verstreuten
Gassen meistert sich gegen Vor-
sicht versteckt.

P. Reim.
Lehrling
mit guten Schulnoten
gefunden.
Buchdruckerei Paul Lange.

Schwimm-Verein Militisch.

Sonntag, den 30. Juli,
nachmittags 2½ Uhr,
in der kleinen Schwimmhalle:

Gauoffenes Wettschwimmen.

Wettschwimmen für Damen und Herren,
Jugendwettschwimmen, Wettschwimmen,
Gaudernisschwimmen, Streichenlaufen,
Wasserballspiel zwischen

U. S. Y. Breslau III und **U. M. Militisch I.**
Freunde des Sports aus Stadt und Land sind herzlich
herzlich eingeladen.

Eintrittspreise: Im Vorverkauf: An der Kasse:
1. Platz num. 10.— Mark, 12.—
2. Platz 4.—, 6.—
Kinder zahlen im Vorverkauf um die Hälfte.
Vorverkauf im Biergarten-Schleifer, Breslauerstr.

Der Vorverkauf wird Sonnabend
Abend 8 Uhr geschlossen.

Hotel-Restaurant „Weizer Schwan“,
Gästebär Edgar Koch.

Montag, den 31. Juli, Dienstag, den 1. und
Mittwoch, den 2. August:

Großes Künstler-Konzert.

Mittwoch: **Plakette** **H. H. Seelitz**,
Violine **G. Hirsch**, **Geige** **G. Reichert**, etc.
Um zahlreichen Zuspruch bitten
Podestabonnenten
Der Künstl.

Reichsverband land- und forstwirtschaftlicher
Fach- und Körperschaftsbeamten,
Kreisverein Militisch.

Sonntag, den 30. Juli, nach, 4½ Uhr,
im Hotel Jaske in Mühlitz:

Mitglieder-Versammlung.

Vereinsordnung:
1. Präsident des Vorsitzenden ab 1. Juni 1922.
2. Zeitschriften-Gesamtleitung ab 1. Juni.
3. Brandenburger.
4. Wände und Türlinge.
Alle Mitglieder werden gebeten, recht zahlreich zu
erscheinen. Gäste willkommen.

Der Vorstand.

Einladung.

Sonntag, den 30. Juli 1922,
findet in

Sulau ein Volksfest

fest,
dessen Reihenplatz zu wohlbekannten Zwecken verwendet werden soll.
Die Eröffnung von Stadt und Land, Alt und Jung,
wird durchwegs sehr ergebnisreich eingeladen.

Um 1½ Uhr: Eintragen aller Zeltbesitzer auf dem Zeltplatz,
3 Uhr: Eröffnung durch die Stadt mit Musik nach dem
Schlossgebäude,

4 Uhr: Beginn des Feuerzugs.
Zu den Zeltbesitzern erfolgen Blasen- und Marschierabteilungen.

Abends ½ Uhr: In der Zeltstadt feiert Herr Klepau und
Schubert.

Das Volksfest ist höchstens genügend. Das Mittagessen von
Schwanzweissrot, Bohnen und Weißbrot ist nicht gefüllt.
Um zahlreiche Beteiligung in Interesse der guten Sache bitte

Der Festausschuss.
Specht, komm. Bürgermeister.

Bäcker-Zinnungs-Verband N. O. N.

Mittwoch, den 2. August, nachmittags 1 Uhr
findet im Saale des Hotel „Lazare“ in Mühlitz

Bezirksverbandstag

des Kreises Militisch soll. Alle feindseligsten Bäcker sind in dieser
bislang wichtigen Tagung auch eingeladen.

Geschenk verfällt, es geht um unsere Freiheit!

Mantel, Bäckerobermeister.